

Gigabyte Z390 DESIGNARE: fertiger Clover-EFI-Ordner zum Download

Beitrag von „BenjiTheBread“ vom 24. Februar 2020, 10:16

Hey Leute,

ich hatte vor ein paar Tagen ein Problem mit meinem frisch gebautem iHack Pro und dem BenQ EW3270u. Das Problem war, dass mir Farbverläufe (z.b. Wenn ich in Safari ein neues Fenster auf gemacht hatte und der Hintergrund hier halb-durchsichtig ist) nicht korrekt angezeigt wurden. Man nennt diesen Effekt [Banding](#) und er hat in diesem Fall verschiedene Ursachen.

1.: Force RGB-Mode in macOS Catalina

MacOS sendet verschiedene Farbformate an externe Displays, eines davon ist offenbar das [YCbCr](#)-Format, welches vermutlich von meinem Computer an meinen Bildschirm gesendet wurde. Es empfiehlt sich, hier den RGB-Modus zu "forcen". Ein Mensch auf Reddit hat dazu eine [kurze Anleitung](#) geschrieben. Ich kann dem nur hinzufügen, dass ich beim zweiten 1. Schritt vor dem cp Befehl einen mkdir Befehl anwenden musste, weil der DisplayVendorID-XXXX Ordner für meinen Hersteller noch nicht existierte. Falls das für Euch verwirrend ist, folgt der Anleitung, dann werdet ihr merken, was ich meine. Davon wird das Problem jedenfalls besser. die Farbbänder sind nicht mehr so riesen-flatscher sondern sehen wesentlich feiner aus.

2.: Display-Output auf 8-Bit Stellen.

Dieser Punkt ist etwas widersinnig, ich verstehe es auch immer noch nicht, aber es hat funktioniert. Nachdem ich den ersten Schritt erfolgreich eingestellt hatte, war ich etwas verdrossen darüber, dass die Bänder nicht völlig weg waren und das Bild nicht einfach so schön smooth war wie auf meinem MBP. Da offenbar zu wenig Farben aus meinem Computer kamen, um ein schönes Bild auf meinem Display zu erzeugen, dachte ich natürlich, dass zu wenig bit für die Farbtiefe verwendet werden. Derzeit sind ja die gängigen Bittiefen 8-bit und 10-bit. Das techsheet vom EW3270u deklariert die angewendete Farbtiefe als 10-bit. Also dachte ich, dass ich es hinbekommen muss, den Farboutput vom iHack auf 10-bit zu bekommen. Allerdings ist es total schwer, diese Einstellung auf macOS OOB zu ändern. Glücklicherweise bist es [ResXtrem](#). Diese Software lässt euch das Display in bestimmten Dimension mit entweder 8-bit oder 10-bit einstellen. Habe ich also gemacht. Witziger Weise aber bekam ich bei 10-bit das Banding nicht weg. **Erst bei 8-bit sah das Bild sehr schön smooth aus.** Ich kann mir immer noch nicht ganz erklären, warum. Ich denke aber, es hat damit zu tun, dass der BenQ EW3270u gar nicht wirklich in 10-bit auflöst sondern in 8-bit+FRC. [FRC](#) ist offenbar eine Technologie, um aus 8-bit Bildern mehr als 8-bit rauszubekommen. Oder so. Ich weiß nicht recht. Ich stelle mir jedenfalls vor, dass ich mit dem iHack 8-bit liefern muss

und den Rest interpoliert dann der BenQ via FRC.

Anyway, das Bild ist jetzt sehr schön smooth und weil mich das total genervt hat und ich nicht weiß, ob das bei Euch auch so ist oder nicht, wollt ich die knowledge auch hier mal kicken. Dann könnt auch Ihr Eure Displays richtig nice aussehen lassen, falls auch bei Euch da n Problem sein sollte.